

Gemeinde Kleinmachnow						
Antrag		öffentlich				
Datum: 11.05.2021		Einreicher: Fraktionen B 90/Grüne BIK und FDP			DS-Nr. 045/21	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk: ☐ Genehmigung ☐ Anzeige ☐ Ankündigung ☐ Veröffentlichung ☐ Bekanntmachung ☐ Auslage						
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				20.05.2021		
Betreff: Änderungsantrag zur DS-Nr. 150/20/2 - Museum für Kleinmachnow						
Antragsvorschlag: Punkt 2. wird wie folgt geändert: 2. In diesem Gebäude finden neben dem Museum für Kleinmachnow die folgenden Vereine und Initiativen: „Heimat- und Kulturverein Kleinmachnow e. V.“, „Museumsinitiative Kleinmachnow e. V.“ und die „Aktionsgruppe Stolpersteine Kleinmachnow“ erstmals eine mögliche gemeinsame Wirkungsstätte und postalische Adresse. Punkt 4. wird wie folgt geändert: 4. Die Gemeinde Kleinmachnow schafft schnellstmöglich, im Idealfall bis Sommer 2022, die notwendigen baulichen Voraussetzungen, um in dem Gebäude eine dauerhafte museale Arbeit zu ermöglichen. Eine partielle Nutzbarkeit des Gebäudes während der Bauphase ist anzustreben. Es wird ein neuer Punkt 5. wie folgt eingefügt: 5. Das Museum für Kleinmachnow wird als modernes kulturhistorisches Museum errichtet, das die facettenreiche Geschichte Kleinmachnows bewahrt und erzählt. Es versteht sich als Haus der offenen Begegnung und des Dialogs und lädt ein zur Reflexion über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft unseres Ortes. Die Grundlagen dafür werden durch den Aufbau einer Museumssammlung, durch Forschung, Veranstaltungen, Präsentation von Ausstellungen und durch museumspädagogische Vermittlungsarbeit geschaffen. Alle interessierten Bürger*innen können sich ehrenamtlich auf inhaltlicher und/oder organisatorischer Ebene einbringen und die Museumsarbeit mitgestalten. Das Museum kooperiert eng mit den unter 2. genannten Vereinen/Initiativen sowie anderen ortsgeschichtlich interessierten Partnern und Gruppen. Punkt 5. wird zu Punkt 6. und wie folgt gefasst: 6. Die Ergebnisse der Museumsarbeit sollen insbesondere in einer ständigen Übersichtsausstellung und in sich regelmäßig ändernden Themasammlungen präsentiert werden. Die zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten dienen ausschließlich solchen Angeboten und Aktivitäten, die einen Museumsbezug aufweisen. Punkt 6. wird zu Punkt 7. (keine Änderung). Punkt 7. wird zu Punkt 8. und wie folgt geändert: 8. Das Museum für Kleinmachnow wird durch professionelle Fachkräfte aufgebaut und geführt. Vorrangige Handlungsfelder sind zunächst: Aufbau einer Sammlung, Programmplanung, Einwerben weiterer Finanzmittel, Netzwerkarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Entwicklung geeigneter Organisationsstrukturen sowie Zusammenarbeit mit Kleinmachnower						

Vereinen/Gruppen/Bildungseinrichtungen und der interessierten Bürgerschaft. Hierfür ist eine

volle Stelle (wissenschaftliche Museumsleitung mit einschlägiger museologischer Berufserfahrung) ab dem 2. Halbjahr 2021 im Stellenplan der Gemeinde vorzusehen und befristet (z. B. für 4 Jahre) auszuschreiben. Für 2022 ist zudem die Schaffung und Besetzung von zwei halben Stellen für wissenschaftliche Fachkräfte in den Aufgabenbereichen Museumspädagogik und archivarisches Betreuung anzustreben.

Punkt 8. wird zu Punkt 9. (keine Änderung).

Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:					Gemeindevertreter	
Beratungsergebnis:			Gremium:		Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter/in der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)						
gez. A. Pichl gez. R. Templin gez. N. Gutheins Antragseinreicher						

Problembeschreibung/Begründung:

Der vorliegende Änderungsantrag folgt dem gleichen Anliegen wie die DS-Nr. 150/20/2:

Das Museum für Kleinmachnow soll nach dem erfolgten Grundsatzbeschluss (durch die Gemeindevertretung am 25.03.2021) erfolgreich auf den Weg gebracht werden. Übereinstimmung besteht auch hinsichtlich der Beschränkung zunächst auf weitestgehend unstrittige Festlegungen und die Verschiebung noch nicht ausdiskutierter Aspekte auf künftige Debatten.

Allerdings gibt es möglicherweise – der Antrag ist teilweise unscharf formuliert – divergierende Auffassungen darüber, welche Regelungen im Ergebnis bisheriger Diskussionen als unstrittig anzusehen sind und welche Festlegungen es bedarf, um die Gründung des Museums für Kleinmachnow erfolgreich anzuschieben.

Ausgehend hiervon begründen sich die hier zur Beschlussfassung vorgeschlagenen Änderungen des Antrags DS-Nr. 150/20/2 primär wie folgt:

1. Der Antragstext lässt sich – vgl. die Punkte 2., 4. und 5. – so lesen, dass das Museum als ein Museum der drei historisch orientierten Vereine/Initiativen etabliert werden soll. Dies wäre jedoch weder konsensfähig noch zielführend. Der Änderungsantrag macht daher – in den Punkten 2., 4., 5. neu und 6. neu – klar, dass das Museum zwar eng mit den Vereinen/Initiativen als gleichsam natürlichen Partnern kooperiert, aber eigenständig betrieben wird und auch eigenständige Ergebnisse ‚produziert‘.
2. Dem Antrag fehlt weitestgehend eine Beschreibung der das Museum auszeichnenden Merkmale und Eigenschaften. In den Änderungsantrag wurde daher ein solcher Passus – vgl. Punkt 5 neu – aufgenommen. Entsprechende Vorstellungen finden sich in den drei seit 2015 erstellten Konzepten für ein Kleinmachnow-Museum. Ein Präjudiz für die konkrete Gestaltung und Arbeitsweise des Museums bedeuten sie nicht.
3. Der Antrag – vgl. Punkt 5 – sieht vor, dass sich das Museum mit einer „kleineren“ ständigen Übersichtsausstellung und mit „größeren“ Themenausstellungen präsentiert. Dies ist jedoch weder den vorliegenden Museumskonzepten befürwortet worden noch lässt es sich aus den bisherigen Museumsdebatten/-veranstaltungen herleiten. Der Änderungsantrag – vgl. Punkt 6 neu – verzichtet daher auf derartige Festlegungen.
4. Der Antrag sieht – vgl. Punkt 7 – für das Museum eine Geschäftsführung vor. Dies ist im Fall eines in die Gemeindeverwaltung eingegliederten (Regie-)Betriebs nicht möglich. Zudem sind die Aufgaben und die benötigte fachliche Qualifikation nicht spezifiziert. Der Änderungsantrag – vgl. Punkt 8. neu – stellt daher klar, dass es einer professionellen, wissenschaftlich qualifizierten Museumsleitung bedarf und beschreibt die wesentlichen von der Leitung in der Anlaufphase zu übernehmenden Aufgaben. Die Schaffung der für den Aufbau und Betrieb des Museums notwendigen Stelle wird zum Beschlussgegenstand gemacht. Die Ergänzungen sollen es insbesondere der Verwaltung ermöglichen, die Ausschreibung (zunächst) der Stelle der Museumsleitung in die Wege zu leiten.

Die Einreicher des Änderungsantrags sind davon überzeugt, dass der Antrag DS Nr. 150/20/2 mit den hier vorgeschlagenen Präzisierungen, Klarstellungen und teilweise auch Änderungen/Ergänzungen in geeigneter Weise den Weg zum gelingenden Aufbau des Museums für Kleinmachnow eröffnet.

Noch offene bzw. vertiefend zu erörternde Regelungen (z. B. Gestaltung und Arbeitsweise des Museums, Kompetenzen und Zuständigkeiten der Museumsleitung, Zuständigkeiten und Zusammensetzung des Beirats) werden dabei im Sinne der Begründung zum Antrag DS Nr. 150/20/2 ausgeklammert. Diesbezügliche Festlegungen sollten erst nach Abschluss der Debatten und inhaltlicher Klärung/Verständigung durch entsprechende Beschlüsse der Gemeindevertretung erfolgen.